

Es taget in dem Osten.

J. Gersbach 1831.

135

E a E

1. Es ta - get in dem O - sten, es

d a E a

ta - get ü - ber - all. Er - wacht ist schon die

d e E a d a

Ler - che, er - wacht die Nach - ti - gall.

2. Wie sich die Wolken röten am jungen Sonnenstrahl!
Hell wird des Waldes Wipfel und licht das graue Tal.

3. Die Blumen richten wieder empor das Angesicht; mit
Tränen auf den Wangen schau'n sie ins Sonnenlicht.

4. Und könnt' ein herbes Leiden je trüben deinen Mut:
Schau' hoffend auf gen Himmel, wie's heut die Blume tut.

5. Und Frieden kehret wieder zu dir und Freud' und Lust,
und wie's auf Erden taget, so tag's in deiner Brust.